

TV AMRISWIL VOLLEYBALL

Mit viel Samba in die neue Saison

Der TV Amriswil Volleyball startet am **4. Oktober** mit drei Neuzugängen in die Saison. Routiniers und junge Spieler halten sich die Waage. Drei Brasilianer werden Stimmung ins Tellenfeld bringen und dafür sorgen, dass die **Volleyball-Euphorie** in der Region weiter anhält.

«Wir sind heiss und haben uns in den letzten Wochen sehr intensiv auf die neue Saison vorbereitet», erklärt Präsident Dominik Joos. Im August ist der neue Trainer Johan Verstappen in Amriswil angekommen und die Hälfte des Kaders trainiert seither als Vollprofis zweimal täglich. Neu wird der Trainer von zwei Assistenten, Jürg Messerli, Amriswil, und Marcel Gscheidle, Rorschach, unterstützt. «Wir sind glücklich, mit Johan Verstappen einen international erfahrenen Trainer nach Amriswil verpflichtet zu haben», freut sich Teammanager Christos Kiossis. Erste Impulse konnte der Holländer, welcher zuletzt in Finnland Meister wurde, bereits setzen.

Drei Brasilianer, ein Kanadier

Die drei Neuzugänge – zwei Brasilianer und ein Kanadier – betreffen die Positionen Aussen und Mitte. Vitor Faure, der erst 22-jährige Annahmespieler, bringt Erfahrung aus der höchsten brasilianischen Liga mit und spielt das erste Mal in Europa. Marcio Sinotti, der zweite neue Brasilianer im Bunde, spielte in Spanien und verfügt über einen spektakulären Sprungservice. Topmotiviert ist auch der Kanadier Brett Dailey (25). Er ist als Mittelblocker zu Amriswil gestossen, nachdem er letzte Saison bei Sursee



Der TV Amriswil Volleyball startet mit einer schlagkräftigen NLA-Truppe in die neue Saison.

in dieser Position aufgefallen war. Der Publikumsliebbling der letzten Saison, der Brasilianer Alan Soares (26, Aussen), hat wieder unterschrieben und wird für starke Angriffe und Stimmung sorgen.

Sascha Heyer zurück in der Halle

Amriswil bleibt seiner Philosophie treu und will den Schweizer Nachwuchs fördern und Schweizer Spieler wertvolle Erfahrungen sammeln lassen. In der Mitte stehen eine weitere Saison der Nationalspieler Christian Willi (27) und Thomas Büsser (33) am Netz. Als Zuspieler

hängt Marco Bär (28) eine weitere Saison als Volleyballprofi an. Ebenfalls zur Stammformation zählen Libero Adrian Rutishauser (24) und der junge Adrian Schläpfer (21) auf Aussen. Den ganzen Sommer durchtrainiert haben die beiden Nachwuchstalente Fabian Perler (22, Zuspieler) und Noah Eichenberger (21, Diagonal), die beide den Sprung ins Nationalkader geschafft haben. Neu wird sich der Beachvolleyball-Crack Sascha Heyer mit den Herren 1 auf die kommende Beachsaison als Trainings-Sparingspartner vorbereiten. Er wird ab Mitte Oktober an den Trainings der Profis teilnehmen.

AMRISWILER ASPEKTE

Lichtkünstler verzaubert das Schloss Hagenwil

Der international bekannte Lichtkünstler **Gerry Hofstetter** kommt in den Oberthurgau und verzaubert im trüben Herbst das **Wasserschloss Hagenwil** mit seiner **Lichtkunst**.

Gerry Hofstetter, der schon das Matterhorn, nationale Sehenswürdigkeiten in den Euro-

Städten oder das Brandenburger Tor beleuchtet hat, fasziniert immer wieder aufs Neue. In Hagenwil wird er während rund einer Stunde das Wasserschloss mit immer anderen Gesichtern zeigen. Gemäss Andi Angehrn, Gastgeber im Schloss Hagenwil, gefalle Gerry Hofstetter das Wasserschloss sehr gut und es sei für ihn eine

spannende Herausforderung, das historische Gebäude in der intakten Umgebung entsprechend zu inszenieren.

Gavin James in der Burgbar

Für das Schloss Hagenwil ist der Lichtkunst-Abend das Highlight des Jahres. Der Anlass beginnt um 19.45 Uhr und dauert bis zirka 21 Uhr. Wer möchte, kann das eigens für diesen Abend kreierte mehrgängige Menu vor oder nach der Lichtkunst geniessen. Ausserdem wartet eine Glühweinbar auf die Besucher und nach der Show spielt der Musiker Gavin James in der Burgbar. Andi Angehrn, der selber neben dem Schloss aufgewachsen ist, fiebert dem nächsten Freitag entgegen: «Ich bin gespannt, wie das Schloss mit der speziellen Beleuchtung wirkt», sagt er. «Es wird bestimmt ein einmaliges Erlebnis.» Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an diesem Kunstabend teilzunehmen. Der Eintritt für die Lichtkunst ist frei.



Auch das Schloss Chillon hat Gerry Hofstetter schon in ganz neuem Licht erstrahlen lassen.

STADT UND LAND

Kurs und Hundehalterbrevet

Die Schweizerische Kynologische Gesellschaft (SKG) hat das Hundehalterbrevet SKG ausgearbeitet, welches die wichtigsten Elemente in der Grunderziehung von Hunden beinhaltet. Zur Vorbereitung auf die Prüfung bietet der Kynologische Verein Amriswil zum zweiten Mal einen Kurs an. Er beginnt am kommenden Montag, 29. September, und umfasst sechs Lektionen. Die Prüfung am 15. November kann aber auch ohne Kurs absolviert werden. Nach Bestehen der Prüfung erhalten alle einen Ausweis in Kreditkartenformat. Die Kosten für Prüfung und Unterlagen betragen 70 Franken für SKG-Mitglieder und 90 Franken für Nichtmitglieder. Der Vorbereitungskurs kostet 80 Franken. Infos: Jörg Schweizer, Telefon 079 421 66 05.

Noch freie Plätze im Bus

Für den Besuch der Vernissage des Kunstprojekts «Wer ist Amriswil?» am kommenden Dienstag, 30. September, im Rathaus Radolfzell gibt es im Bus noch freie Plätze. Abfahrt ist um 18 Uhr beim Stadthaus Amriswil. Anmeldungen an info@amriswil.ch oder Telefon 071 414 12 39.

Bester Bull Rider gesucht

Am nächsten Mittwoch, 1. Oktober, ist Jahrmarkt. Gemeinsam mit Godi, Pfadi, katholischer Jugendarbeit und Yoyo organisiert die Jugend-

kommission ein Bull Riding für alle. Gesucht wird der sattelfesteste Amriswiler. Die Idee der Jugendkommission ist es zudem, die ganze Palette der Jugendarbeit in Amriswil an Infoständen sichtbar zu machen.

Altpapiersammlungen

Hagenwil und Rächlisberg:

Freitag, 26. September 2008

durch Primarschule Hagenwil, Kontakttelefon 078 885 29 15.

Grenzstrasse Ost + Almensberg:

Samstag, 27. September 2008,

durch Jungwacht und Blauring Amriswil, Kontakt: 079 303 84 37.

Grenzstrasse West:

Samstag, 27. September 2008

durch Cevi-Jungchar Amriswil, Kontakttelefon: 079 728 34 87.

Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, auseinandergefaltet und verschnürt bereitzustellen. Bitte stellen Sie das Altpapier am Sammeltag bis 8 Uhr bereit. Nicht mitgenommen werden: Fremdstoffe wie Abfall, Plastik, Milch- und Trinkpackungen sowie loses Papier in Tragtaschen. Bauverwaltung: 071 414 11 12

Saisonfinal am Moto-Cross

Dieses Wochenende führt der Auto- und Motor-Sportclub Oberthurgau die 47. Auflage des internationalen Moto-Cross Amriswil durch, was zugleich den Saisonfinal der SAM-Schweizer- wie der IMBA-Europameisterschaft ist. Der Anlass startet am Samstagmittag und hat seinen Höhepunkt am Sonntag mit den drei letzten EM-Rennen der Kategorie Solo 125 ccm. Das Non-stop-Programm von 25 Rennläufen verspricht ein attraktives und spannendes Sport-Wochenende.

Gratulationen

26.9. Franz Hilber-Gehrig, Alte St. Gallerstrasse 1, Hagenwil bei Amriswil (95 Jahre); 27.9. Willi Rickenbach-Züllig, Bärengasse 6, Amriswil (85 Jahre); 29.9. Walter Schweizer-Hagnauer, Winkelriedstrasse 1, Amriswil (95 Jahre). Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute!



Bekanntmachung

Kanton Thurgau, Forstamt

Gestützt auf § 20 Abs. 3 des kantonalen Waldgesetzes (RB 921.1) und § 4 Abs. 4 der Verordnung des Regierungsrates zum Waldgesetz (RB 921.11) wird öffentlich bekannt gemacht:

Gegenstand: Regionaler Waldplan Bischofszell

Gemeinden: Amriswil, Bischofszell, Erlen, Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen, Kradolf-Schönenberg, Sulgen, Zihlschlacht-Sitterdorf.

Dokumente: Text, Plan 1, Plan 2.

Auflagefrist: bis 18. Oktober 2008.

Auflageort: Im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau, Büro 111. Text und Pläne können zudem eingesehen werden unter: www.forstamt.tg.ch – Regionaler Waldplan – RWP Bischofszell.

Jedermann kann während der Dauer der Bekanntmachung beim Forstamt Kanton Thurgau, Spannerstrasse 29, 8510 Frauenfeld, schriftlich und begründet Einwendungen machen.

Der Stadtrat

Baugesuch

Beim Stadtrat ist folgendes Baugesuch eingereicht worden:

Bauherrschaft: Hess Immobilien AG, Nordstrasse 13, 8580 Amriswil

Bauvorhaben: Umnutzung Lagerhalle in Wohn- und Gewerbefläche

Bauparzelle: 701(A), Nordstrasse 15, Amriswil

Planaufgabe: Im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau, Büro 111. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat Amriswil einzureichen. Auflagefrist: 26. September bis 15. Oktober 2008.

Bauverwaltung: 071 414 11 12

AUSGEHEN UND MITMACHEN

Freitag, 26. September

Herbstausstellung «Klangfarben»

10 bis 20 Uhr, Gärtnerei Rutishauser
Konzert Graffiti-Chor Amriswil um 18 Uhr
Theater des Kantons Zürich: Der Talisman
Verkehrsverein, 19.30 Uhr, Pentorama

Samstag, 27. September

47. Internationales Moto-Cross Amriswil

10 bis 17 Uhr, Rennstrecke in der Bürglen

Herbstausstellung «Klangfarben»

10 bis 17 Uhr, Gärtnerei Rutishauser
Ausstellung Katzenbilder und -bücher
11 bis 17 Uhr, Bohlenständerhaus
Leiterkurs Seniorinnen
12.30 bis 18.30 Uhr, Sporthalle Oberfeld

Sonntag, 28. September

47. Internationales Moto-Cross Amriswil

8 bis 17.30 Uhr, Rennstrecke in der Bürglen

Herbstausstellung «Klangfarben»

10 bis 17 Uhr, Gärtnerei Rutishauser
Ausstellung Katzenbilder und -bücher
14 bis 17 Uhr, Bohlenständerhaus
Godi, 19 Uhr, Pentorama

Dienstag, 30. September

Infoveranstaltung Solarstrom

CVP Bezirk Bischofszell/Grünliberale Thurgau,
20 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus Amriswil

Mittwoch, 1. Oktober

Jahrmarkt, ab 9 Uhr, Zentrum

Kaffeestube am Jahrmarkt
ab 10 Uhr, Frauenverein, Kirchgemeindehaus
Spielabend, 20 bis 23 Uhr, Ludothek

Donnerstag, 2. Oktober

Verleihung Amriswiler Kulturpreis

Kulturkommission, 19.30 Uhr, Kulturforum



Aussenseiter macht Karriere

Das **Theater des Kantons Zürich** kommt heute mit den Lustspiel «**Der Talisman**» von Johann Nestroy ins **Pentorama**. Witzige Situationen, geistvolle Pointen und Repliken, funkelnde Ironie sowie stimmungsvolle Musik sorgen für einen heiteren Abend. Tickets: TKB Amriswil/Abendkasse.

Amriswil quo vadis?

Irgendwie scheint es, als sei unsere Stadt dabei, sich ein neues Kleid zu geben. Es beginnt damit, dass mit einem mal Pflanzen unsere Bahnhofstrasse «bevölkern» und, wie beabsichtigt, sich zwischen den Parkfeldern niederlassen und wir auf grün bemalten Strassen fahren.

Das Angebot im Kulturforum und im Pentorama ist in den nächsten Monaten so, dass wir uns viel weiter westwärts wähen. Der Fahrplan der SBB erlaubt uns auch spät abends oder gar in der Nacht bequem nach Hause fahren zu können. Das Stadttaxi unterstützt dieses Angebot, wie wir es vorher nie kannten. In und um Amriswil wird geplant und gebaut, als gälte es, Verpasstes aufzuholen...

Wir besitzen Einkaufsmöglichkeiten, die wir anderswo vergeblich suchen. Wir haben sieben Schulleiter und bald eine neunköpfige Behörde, welche für Qualität sorgen sollen. Unser Wahlverfahren soll eine Änderung erfahren – vielleicht! Und endlich soll auch das Unterdorf zum Oberdorf gehören – vielleicht! Wir haben eine SVP, die ihre eigenen Mitglieder in die Schranken weist.

Und wir haben bald die Möglichkeit zu wählen – Toga – Schnauz – oder Frau...

Christa Hess-Grögli

